

nicht der Fall. Exemplare von ganz reiner Ausbildung in der einen oder anderen der 4 aufgestellten Formen des Gynandromorphismus kamen sehr selten vor; der sagitale gerade so selten wie der transversale oder frontale Typus. In Verteilung der sekundären Geschlechtsmerkmale dominierte gewöhnlich ein Typus über die anderen (in diesem Falle ein transversalgynandromorpher) und nur einzelne Segmente oder Organe gehörten in ihrem Bau einem anderen Typus des Gynandromorphismus an. Solche Formen bilden eine grosse Gruppe der sog. mosaichgynandromorphen Bienen, die interessanteste und häufigste von allen 4 Formen. Ehe wir aber zur Betrachtung dieser Gruppe übergehen, wollen wir noch einem anderen Typus, dem frontalgynandromorphen, Aufmerksamkeit schenken. (Fortsetzung folgt.)

Lepidopterologische Ergebnisse zweier Sammelreisen in den algerischen Atlas und die nördliche Sahara.

Von H. Stauder, Triest.

(Mit Abbildungen).

(Schluss aus Heft 4.)

15. *Gonopteryx rhamni* L. 1 ♂ 28. V. Philippeville.
16. *G. cleopatra* L. 2 ♂♂ 28. V. Philippeville (gesichtet).
17. *Charaxes jasius* L. Raupen an *Arbutus unedo* 28. V. Philippeville.
18. *Pyrameis atalanta* L. 1 ♂ VI. El Kantara.
19. *P. cardui* L. überall, bei Biskra und Batna gemein; oft in sehr grossen Stücken, vom Typus jedoch nicht abweichend; mehrere Exemplare tief in der Sahara, etwa 150 km südlich Biskra, gesichtet.
20. *Vanessa polychloros erythromelas* Aust. Raupen gemein V. bei Constantine an *Celtis australis* angetroffen. 1 ♀ Philippeville 28. VI.
21. *Melitaea aetherie algirica* Rühl. 10 ♂♂ frisch, 2 ♀♀ geflogen Constantine 7. V.; 2 ♂♂ Batna 18. V.; 1 ♀ aberr. melan. bei Markouna 19. V.; bei Constantine nicht selten, jedoch auf gewisse Flugplätze beschränkt.
22. *M. phoebe punica* Obth. 2 ♂♂ Batna 20. V.
23. *M. didyma occidentalis* Stgr. nicht selten V. an der Nordküste, auch von Constantine mehrere ♂♂.
- 23a. *M. didyma deserticola* Obth. 3 prachtvolle ♀♀ aus von Biskra mitgebrachten Raupen gezogen; Raupen im V. an einem niedrigen, bedornten Strauche sehr gemein; die bei Biskra im IV., V. fliegenden *didyma* können noch nicht zu *deserticola* zählen.
24. *Melanargia lucasi* Rbr. (= *mauretanica* Obth.) von Mitte V. an, Constantine, gemein, hier in besonders prächtigen, stark aufgehellten Stücken; diese Falter sind viel unruhiger und scheuer als *galathea* L. und nur leicht zu erbeuten, wenn sie auf Distelköpfen sitzen; um Batna und Lambessa von Mitte V. an scheinbar nicht so häufig wie bei Constantine, hier auch in nicht so hellen Exemplaren.
- Bei 2 ♀♀ aus El Kantara (4. VI.) ist die schwarze Zeichnung durch ein prächtig schimmerndes Braun ersetzt, bei einem anderen ♀ aus Constantine fehlen analog *galene* O. unterseits die Ozellenflecke auf den Hinterflügeln.

Forma (ab.) *magnifica* Stauder, häufig unter *lucasi* bei Constantine.

25. *M. ines* trs. ad var. *fathme* Wagner.*) Hieher sind auch die

*) Beschrieben in I. E. Z. Guben, 7. Jhrgg., pag. 111/2.

zentral- und südälgischen *ines*-Stücke zu ziehen. Häufig bei Biskra im V., Batna 18. V., El Kantara 12. V.; 1 ♀ Constantine 20. V. gross, intensiv schwarz gefleckt, die Hinterflügel-Ozellen schwarz umschattet, gehört zur Nominatform.

Forma (ab.) *hannibal* Stauder, unter Stücken aus El Kantara, V. häufig.

Zu dem von Fritz Wagner, Wien*) in der Gubener E. Z. angeregten Verwandtschaftsthema *ines-fathme-arge* seien mir folgende oberflächliche Bemerkungen gestattet:

Wagner's Mutmassung betreffs artlicher Zusammengehörigkeit von *ines* und *arge* erscheint wohl nur bei sehr oberflächlicher Betrachtung befremdlich: der Autor übersah offenbar, dass wir auf Sizilien, das ihm als geographisches Bindeglied für seine Kette fehlt, bereits eine verwandte Art kennen, die der süd-kalabrischen *Melanargia arge*-Form = *cocuzzana* Stauder gewiss sehr nahe kommt, nämlich *Melanargia pherusa* B. aus dem Monte Cuccio bei Palermo. Natürlich ist es schwer, auf den blossen Augenschein hin zu urteilen, denn alle Formen bezw. Arten, die hier in Betracht kommen, haben frappante charakteristische Merkmale gemeinschaftlich, nichtsdestoweniger aber auch Differenzial-Merkmale; in dieses Wirrwar von Namen älterer Autoren, die sich anscheinend nur an oberflächliche Unterscheidungsmerkmale gehalten haben, können nur eingehendste morphologische Studien, so vielleicht die Untersuchung des männlichen Genital-Apparates, das nötige Licht bringen. Im Gegenstande werden diese Studien folgende Gruppe zu umfassen haben: *ines-fathme-pherusa-cocuzzana-arge-syllius*, mithin ein ringförmiges Verbreitungsgebiet von Spanien über Mauretanien, Tunis, Sizilien, Italien bis Süd-Frankreich.

26. *Satyrus abdelkader lambessanus* Stgr. (Fig. 4,

Unterseite, ♀), ziemlich häufig, Anfang bis Mitte V. in Bachbetten bei Batna; Mitte V. jedoch schon ganz abgeflogen. Fliegen bei Sonnenschein in den Nachmittagsstunden sehr rasch im Zickzack u. sind daher schwer einzufangen. Die ♀♀ lassen bei Berührung sofort Eier fallen.

Fig. 5.

Fig. 6.

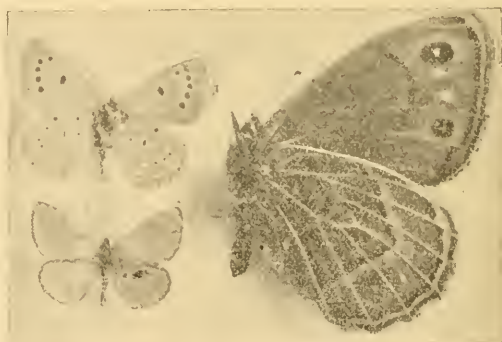


Fig. 4.

Fig. 4. *Satyrus abdelkader lambessanus* Stgr., ♀, Unterseite.

Fig. 5. *Lycaena martini* All., ♀, Unterseite.

Fig. 6. *Lycaena icarus menahensis* Stauder, ♂.

27. *Pararge megera* L. in ausnehmend zwerghaften Stücken von Biskra, Djebel Bou Rhezal, El Kantara ganzen V.; die Unterseite reiner braun als bei europäischen Stücken.

*) l. c.

28. *Epinephele jurtina fortunata* Alph. in prachtvollen frischen Stücken
 29. V. Constantine, auch die ♂♂ besonders gross und stattlich.
 29. *E. ida lapideta* Seitz. 1 ♂ El Kantara 16. V., im Steingerölle.
 30. *Coenonympha arcanioides* Pier. 1 ♂♀ Philippeville 23. V.
 31. *C. pamphilus lyllus* Esp. El Kroubs 8. V. auf Sumpfwiesen.
 32. *Thestor ballus* F. 1 ♀ zerfetzt 15. IV. Bone;
 33. *Chrysophanus phlaeas* L. Ubiquist;
 Forma (ab.) *caeruleopunctata* Stgr., 1 prachtvolles ♀ 8. V. El Kroubs.
 34. *Lampides boeticus* L. 1 ♂ 15. V. Biskra; 1 ♂♀ 18. V. El Kantara.
 35. *L. theophrastus* F., gemein IV., V. um Biskra, 16. V. El Kantara,
 darunter auch zur Hälfte Stücke, bei denen Punktierung der Unterseite
 zusammenhängt und somit die für *L. balkanicus* Frr. charakteristischen
 Querbinden bildet, von echten *balkanicus*-Stücken jedoch durch die hellere
 Oberseitenfärbung unterschiedlich.
 36. *Lycaena martini* Allard, 8 ♂♂ 3 ♀♀ Löwenquelle bei Lambessa
 19. V. (Fig. 5, Unterseite ♀).
 37. *L. baton abencerragus* Pier. 19. V. Lambessa gemein.
 37a. *L. baton famelica* Seitz. 16. V. El Kantara 2 ♂♂ 1 ♀.
 38. *L. astrarche calida* Beel. 2 ♀♀ Hammam Salahhin 13. V.
 38a. *L. astrarche cramera* Eschh. 1 ♀ Batna 18. V. (bei 1200 m).
 39. *L. icarus* Rott. El Kroubs 8. V., auch anderwärts beobachtet;
 Batna 18. V. unter *martini* fliegend.
 39a. *L. icarus menahensis* Stauder*) (Fig. 6), Djebel Aurès, Menah,
 höhere Umgebung von El Kantara, Djebel Bou Rhezal (hier nur in
 Übergangsstücken) Anfang bis Ende V., nicht selten.
 40. *L. bellargus punctifera* Obth. 1 prachtvolles ♀, Löwenquelle
 bei Lambessa, 19. V.
 41. *Cyaniris argiolus* L. 2 ♂♂ 14. IV. Bone.
 42. *Carcharodus stauderi* Reverdin, nova species**), El Kantara; häufig
 im Steingerölle den ganzen V., an Marrubium schwärmend, jedoch schwer
 zu erbeuten. Von *baeticus* Rbr. schon durch die viel hellere, gelbbraune
 Grundfärbung leicht zu unterscheiden.
 43. *C. alceae australis* Z. Batna 20. V. 1 ♂.
 44. *Hesperia ali* Obth. El Kantara 17. V. 1 ♂♀.
 45. *H. onopordi*. El Kroubs 8. V.; Batna 18. V.; Markouna 19. V.
 mehrfach.
 46. *Daphnis nerii* L. Raupen 23. V. Philippeville.
 47. *Celerio euphorbiae mauretanica* Stgr. Raupen. Batna und Lam-
 bessa VI.
 48. *C. euphorbiae deserticola* Bartel (Fig. 7, ♂, 8, ♀) Raupen
 Ende IV. Umgebung Biskra, Oase Sidi Okba und wohl auch sonst noch
 überall in der Sahara, soweit die Futterpflanze wächst.
 Die Falter variieren sehr stark, nur die rötlichen Formen scheinen
 vollständig bei dieser Wüstenrasse zu fehlen. Wie bereits im I. Teile
 erwähnt, kommen zu allen beschriebenen Aberrativformen des europäi-
 schen Fluggebietes Parallelförmigen unter *deserticola* vor; ausserdem die

*) H. Stauder, E. Z. Frankfurt, XXVII, 1913 14 pag. 65.

**) Beschrieben in „Bulletin de la Société lépidoptérologique de Genève“, Vol. II, Fasc. 4, août 1913. pag. 225—230, Abbildungen pag. 233, Textfig. 3 und Tafel 21, Fig. 5 und 12, Tafel 22, Fig. 3 und 7.

ebenfalls im I. Teile von mir neuangestellten Individualaberrationen
forma satanella, velutina, reverdini (Fig. 9), *cingulata**), *albeola*

49. *C. lineata livor-nica* Esp., Raupen 13. V. Umgebung Biskra, namentlich bei Fontaine Chande in Anzahl an einem sehr niedrigen Dornbusche in Gesellschaft von *Melitaea didyma deserticola*-Raupen, nicht in solchen Massen wie *C. euphorbiae deserticola*. Die Raupen sind von solchen europäischer Herkunft in der Färbung sehr verschieden (analog *deserticola* zu *euphorbiae*); die Anlage der Mittel- und Subdorsallinien normal; die Färbung erwachsener Stücke ein-tönig hellbräunlichgrau, an das Wüsten-Milieu sehr gut angepasst, die ganze Bauchseite einschliesslich aller Füsse gelblichbraun.

50. *Macroglossum stellatarum* L. Ubiquist, selbst in den fast von keinem Lebewesen mehr bewohnten Teilen der zerklüfteten Djebel Aurès noch ab und zu angetroffen; V.

51. *Lasiocampa staudingeri* Baker. Raupen $\frac{3}{4}$ erwachsen im VI. bei Batna an einer hochwüchsigen Genista-Art in grosser Anzahl; kein Stück bei der Zucht durchgebracht, obwohl die Tiere sehr zählebig zu sein scheinen.

52. *Mamestra implexa* Hb. 15. V. 12. Biskra (1 Stück).

53. *M. trifolii* Rott. 27. V. 11. Biskra (1 Stück).

54. *Melopoceras codeli* Obth. 15. V. 12. (1 Stück).

55. *Catamecia jordana mauretanica* Stgr. 10. V. 12. Hamim. Sa-lahhin (1 Stück).

56. *Cleophana chabordis chabordis* Obth. 15. V. 12. Biskra (4 Stück)

56a. *Cl. chabordis albicans* Stgr. Detto (6 Stück).



Fig. 7 (oben). *Celerio euphorbiae deserticola* Bart. f.

Fig. 8 (Mitte). *Celerio euphorbiae deserticola* Bart. f.

Fig. 9 (unten). *Celerio euphorbiae deserticola* form *reverdini* Staud.

*) Diese Form fehlt in der Rekapitulation der *deserticola*-Formen Teil dieser Arbeit, Z. f. wiss. Ins. Biol. v. IX. p. 359 und ist hinter *albeola* nachzutrage

57. *Cl. raulozeri* Stgr. 28. IV. 11. 30 Stück an Licht Hamm. Salahhin.

58. *Cucullia ? oberthüri* Rothsch. (det. Rbl.) (Fig. 10). Raupen in Anzahl 20. V. Pic des Cèdres bei Batna an *Scrophularia ramosissima*. Leider war mir die Urbeschreibung von *C. oberthüri* Rothsch. nicht zugänglich; daher ist mir auch unbekannt, ob die Raupe beschrieben ist.

Es folge demnach die genaue Beschreibung der mir in geblasenem Zustande vorliegenden Raupen:

Grösse wie *scrophulariphila* Stgr. jedoch etwas schlanker, durchweg gleichförmig walzenförmig vom Kopfe bis zum After. Grund-

färbung gelblich-braun. Kopfeinfarbig dunkelbraun ohne jedwede schwarze Punktierung; Stirndreieck und Mandibeln um einen Ton heller. Mandibeln mit ungleich langen Haaren besetzt. Die Bauch-



Fig. 13 (unten). *Sterrhia sacraria desertorum* Staud.
Fig. 14 (oben). *Zygaena trifolii serizati* forma *ruscadica* Staud.



Fig. 10. *Cucullia ? oberthüri* Rothsch.

Fig. 11. *Somabrychis ? manastabal* Oberth.

Fig. 12. *Somabrachis codeti* ? forma *albinereis* Oberth.

Fleckchen am Ende (aussenseits). Am ersten Segmente hinter dem Kopfe stehen wie bei der *scrophulariphila*-Raupe je ein Paar grössere, gleichmässige Punkte und dahinter noch je ein schwarzer Fleck. Die Rückenmitte bleibt frei und ist gelbbraun. Zu beiden Seiten der Rückenmitte stehen auf allen Segmenten, vom zweiten ab bis zum letzten, unregelmässig angelegte, teilweise strichförmige Flecke und Punkte, die sich bis zu der Luftlöcherlinie fortsetzen; unter letzterer stehen noch in unregelmässiger Folge mehrere schwarze Pünktchen.

Die ganze Raupe ist schwach mit glänzend braunen kurzen Börstchen besetzt; die Brustfüsse ziemlich dicht behaart. — Leider misslang mir die Zucht vollständig, sodass mir kein Falter vorliegt.

59. *Acontia bikrensis* Obth. 15. V. 12. (10 Stück). Biskra (Ham. Salahhin).

59a. *A. lucida albicollis* F. Anfang IX. El Kantara.

60. *Talpocharus permixta* Stgr. 15. V. 12. Ham. Salahhin.

60a. *T. ostrina* Hb. 8. 21. V. Constantine, 23. V. Philippeville, 16. V. El Kantara.

61. *T. pallidula virginalis* Obth. 10. V. 12. Ham. Salahhin. (1 St.)

62. *T. subvenata* Stgr. 12. V. 12. Ham. Salahhin. (1 St.).

63. *Thalerastria diaphora* Stgr. 10.—12. V. Ham. Salahhin und Biskra (nicht selten).

64. *Erastria numerica ornatula* Chr. 14. V. 12. El Kantara.

65. *Rivula sericealis* Sc. Ende VIII. gemein El Kantara.

66. *Cerocala scapulosa algeriae* Obth. 27. IV. 11. Ham. Salahhin (det. Rbl.).

67. *Leucanitis boisdeffrei* Obth. 14. V. 12. Biskra, Ham. Salahhin und Djebel Bou Rhezal, auch El Kantara und Menah.
68. *L. stolidus* F. E. G. VI. 12. El Kantara (1 ♀).
69. *Apopestes dilucida rosea* Stgr. 14. V. 12. Biskra.
70. *A. cataphanes maura* Stgr. 27. IV. 11. Biskra (det. Rbl.).
71. *Hyppena lividialis* Hb. Anfang IX. El Kantara gemein.
- 71a. *Eucrostes halimaria* Chret. 15. V. 11. Biskra.
72. *Acidalia numidaria* Luc. 10. V. 12. El Kroubs auf feuchte Wiesen gleich hinter dem Stationsgebäude äusserst gemein.
73. *A. fatimata* Stgr. 13. V. 12. Ham. Salahhin sehr gemein an der Lampe.
74. *A. luridata romanaria* Mill. 7. V. 12. Constantine (2 St.).
75. *A. isabellaria* Mill. 8. V. 12. El Kantara (1 St.).
76. *A. virgularia australis* Z. 20. IV. 11. Bone, 21. V. 12. Constantine
77. *A. laevigata* Sc. 16. V. 12. El Kantara (det. Rbl.).
78. *A. cervantaria depressaria* Stgr. 13. V. 12. Biskra (1 St.).
79. *A. ochroleucata* H. S. Ende VIII. El Kantara (2 St., det. Rbl.)
80. *A. humiliata mauretunica* Obth. 21. V. 12. gemein Constantine (det. Tur.).
81. *A. merklaria* Obth. 19. V. 12. Markouna (1 St.).
82. *A. violata decorata* Bkh. 20. V. Batna.
83. *Rhodostrophia sicanaria* Z. 18. V. 12. Batna, 1000—1200 m gemein.
84. *Sterrho (Rhodometra) sacraria* L. var. nov. *desertorum* m. Typen 5 ♂ 6 ♀ ♀ Biskra, El Kantara, V., in meiner Sammlung (Fig. 13 ♂. Durchschnittlich etwas kleiner als die typische Form, auch viel bleicher ebenso die Vorderflügelfransen weiss, nicht gelblich, die Schrägbinde bräunlich, sehr zart, Mittelpunkt stets fehlend; Basalteil des Vorderflügels nicht rötlich gefärbt, sondern von gleich bleichgelber Färbung wie der übrige Vorderflügel. Oberseite der Hinterflügel und Unterseite aller Flügel einfarbig glänzendweiss. Atlasstücke nähern sich etwas der südeuropäischen. Noch bei Sidi Okba weit in die Sahara hinein bei Sonnenschein fliegend.
85. *Larentia fluviata* Hb. 27. V. 11. Biskra, 15. V. 12. El Kantara
86. *L. bilineata testaceolata* Stgr. 23. V. 12. Philippeville (1 St.)
87. *Tephroclystia pumilata* (?) *parrularia* Stgr. 13. V. 12. Biskra (1 St.)
88. *Fidonia fasciolaria* Rott. 1 ♀ 19. V. Markouna.
89. *F. pratana* F. E. G. 13. V. 12. Ham. Salahhin, 18. V. 12. Batna sehr gemein.
90. *Thamnonoma semicanaria* Frr. 23. V. 12. Philippeville (det. Rbl.)
91. *Scodiona nobiliaria* B. Haas. 1 ♀ 27. IV. 11. Ham. Salahhin (vid. Rbl.).
92. *Dysauxes punctata servula* Berce. 18. V. 12. Batna sehr gemein
- 92a. *D. punctata famula* Frr. Wie vor.
93. *Ocnogyna pierreti* Rbr. Raupen in Anzahl 2. V. 11. El Kroubs 3 ♀ ♀ e. l. 15. XI. 11.
94. *Deiopeia pulchella* L. Gemein im V., VI. in ganz Nordafrika (Constantine, El Kroubs, El Kantara).
95. *Zygaena fazonia* Frr. 20. V. 12. Batna
- 95a. *Z. f. forma vitrina* Stgr. Gemein Batna—Constantine. 15.—20. V. 12
- 95b. *Z. f. forma thevestis* Stgr. 18. V. Markouna, 20. V. Batna in grosser Anzahl.

- 95c. *Z. f. forma confluens* Dziurc., mehrere Exemplare.
 95d. *Z. f. forma loyselis* Obth. 1 ♀ Batna. 20. V. 12.
 96. *Z. trifolii syracusiae* Z. Batna 18. V. 12. auf einer Wiese zu
 ielen Tausenden gerade frisch geschlüpft.
 96a. *Z. trifolii seriziati* Obth. Gemein 23. V. bei Philippeville am
 leeresstrande.

Forma *ruscadica* m., aberr. nov. (Fig. 14), eine prachtvolle Form
 von *seriziati*, bei der die Flecke 1 und 2 und 3 und 4 rund
 zusammengefloßen sind, sodass der Vorderflügel wie bei *Zygaena*
tamara daemon Chr. (Seitz, Palaeark. Teil, II, Taf. 7b) aussieht.
 Type 1 ♂ 23. V. 12. Philippeville, in meiner Sammlung.

97. *Zygaena algira* Dup. Gemein 23. V. 12. Philippeville.
 98. *Z. carniolica allardi* Obth. 2 ♂♂ 20. V. 12. Batna (1200 m).
 99. *Ino cirtana* Luc. 1 ♂ 7. V. 12. Constantine.
 100. *Somabrachys codeti* Aust. (? forma *albinervis* Obth.) (det. Rbl.).
 aupaen 8. V. El Kroubs auf sumpfigen Wiesen an *Lotus* gemein. Zucht
 misslungen (Fig. 12).

101. *S. ? manastabal* Obth. (det. Rbl.). Raupaen von derselben
 okalität an *Lotus*. Zucht misslungen (Fig. 11).

102. (1*) *Arenispes sabella* Hps. 15. V. 12. Ham. Salahhin; Stgr.
 bl. III., 1901, gibt als Fluggebiet nur an: Pers., Arab. (Maskat).

103. (47) *Crambus atlanticus* Woll. Ende VIII. 12. El Kantara
 det. Mitt. u. Rbl.**)*)

104. (54) *Cr. contaminellus* Hb. Ende VIII. 12. El Kantara.

105. (152) *Eromene ramburiella* Dup. 10. V. 12. Ham. Salahhin
 Mttbg.).

106. (153) *E. jaxartella* Ersch. 10. V. 12. Ham. Salahhin (det. Tur.)

107. (157) *E. ocella* Hw. 10. V. 12. Ham. Salahhin (det. Tur.),
 l Kroubs, Tagfang 8. V. 12. (Mttbg.).

108. (190) *Schoenobius alpherakii* Stgr. 27. 28. IV. 11. und 13.
 . 12. Ham. Salahhin und Biskra.

109. (217) *Saluria maculivittella* Rag. 10. V. 12. Ham. Salahhin.

110. (248) *Homoeosoma nimbella* Z. Ende VIII. 12. El Kantara
 det. Rbl.).

111. (295) *Ancylosis ustella* Rag. Ende IV. 11. Biskra, 10. V. 12.
 lam. Salahhin.

112. (310) *Syria agraphella* Rag. 10. V. 12. Ham. Salahhin.

113. (314) *S. pilosella* Z. Wie vor.

114. (338) *Heterographis ciliatella* Z. Wie vor.

115. (348) *H. (?) costistrigella* Rag. 10. V. 12. Ham. Salahhin
 det. Rbl. u. Tur.).

116. (—) *H. calchariella* Roths. (nov. spec.) 28. IV. 11. und 10.
 . 12. Hammam Salahhin (Mitteilg. C. Turati).

117. *H. brabantella* D. Lucas. 10. V. 12. Ham. Salahhin.

118. *H. hollella* D. Lucas. Wie vor.

119. (361) *H. harmoniella* Rag. Wie vor.

*) Die in Parenthese stehenden Zahlen bezeichnen die Nummer im Stau-
 inger-Rebel'schen Katalog 1901, II. Teil.

**) = Determ. Mitterberger, Dr. Rebel; wo nichts weiteres angegeben, von
 onte E. Turati, Milano, bestimmt und auch an dessen Sammlung von mir ab-
 egeben.

120. (362) *H. samaritanella* Z. 10. V. 12. Ham. Salahhin (Rbl.)
 121. (369) *H. ephedrella* H. S. 28. IV. 11. Ham. Salahhin.
 122. (370) *H. oblitella* Z. Wie vor.
 123. (377) *H. convexella* Led. Wie vor.
 124. (380) *H. fathmella* Obth. (*temigranella* Rag.) Wie vor.
 125. (386) *Staudingeria fractifasciella* Rag. Wie vor.
 126. *St. costabella* Mab. Wie vor.
 127. (594^{bis} und 790) *Cristophia zelicella* Obth. Wie vor.
 128. (610) *Salebria numidella* Rag. 27. IV. 11. Biskra.
 129. (627) *S. cirtensis* Rag. 10. V. 12. Ham. Salahhin.
 130. (—) *S. semistrigella* D. Lucas. Wie vor.
 131. (673) *Pristophora discomaculella* Rag. Wie vor.
 132. (677) *Pr. nigrigranella* Rag. Wie vor.
 133. (852) *Bostra leonalis* Obth. Wie vor.
 134. (865) *Constantia syrtalis* Rag. 28. 4. 11. Biskra.
 135. (871) *C. numidalis* Hmps. 10. V. 12. Ham. Salahhin. 2
 IV. 11. Biskra.
 136. (872) *C. canifusalis* Hmps. Detto.
 137. (874) *C. pectinalis* H. S. Detto (det. Rbl.).
 138. (875) *C. ocelliferalis* Rag. 27. IV. 11. Biskra.
 139. (876) *C. infulalis* Led. 7. V. 12. Constantine.
 140. (902) *Cledeobia interjunctalis* Gn. Luc. 17. V. 12. Batua (de
 Tur. & Rbl.).
 141. (909) *Cl. bleusei* Obth. 10. V. 12. El Kantara.
 142. (927) *Duponchelia fovealis* Z. Ende VIII. 12. El Kantara
 (det. Rbl.).
 143. (928) *D. caidalis* Obth. 10. V. 12. Ham. Salahhin.
 144. (930) *Stenia bruguieralis* Dup. 10. V. 12. Ham. Salahhin
 (Mttbg.).
 145. (1003) *Hellula undalis* F. Ende VIII., Anfang IX. 12. El
 Kantara (det. Rbl.), 10. V. 12. Ham. Salahhin (det. Tur.), El Kroubs
 Tagfang, 8. V. 12 (det. Mttbg.).
 146. (1010) *Evergestis caesialis* H. S. Ende VIII. 12. El Kantara
 (det. Rbl.).
 147. (1039) *Nomophila noctuella* Schiff. Anfang IX. El Kantara
 gemein (det. Mitt.). El Kroubs Tagfang, 8. V.; Hammam Salahhin
 10. V. 12 (Mttbg.).
 148. (1059) *Phlyctaenodes ustrinalis* Chret. Hammam Salahhin
 10. V. 12 (Mttbg.).
 149. (1073) *Mecyna polygonalis* Hb. Constantine Mitte V. 12 (Mttbg.)
 150. (1116) *Metasia hymenalis* Gn. 10. V. 12. Hammam Salahhin.
 151. (1151) *Pionea ferrugalis* Hb. Ende VIII. 12. El Kantara
 gemein (det. Mill.).
 152. (1241a). *Pyrausta v. intermediaris* Dup. El Kroubs, Tagfang
 8. V. 12 (Mttbg.).
 153. (1242b) *P. sanguinalis v. auroralis* Z. 10. V. 12. Ham. Salahhin.
 154. (1253c) *P. aurata meridionalis* Stgr. Anfang IX. El Kantara
 (det. Mitt.). Ham. Salahhin 10. V. 12 (Mttbg.).
 155. (1289) *Tegostoma russulalis* Chr. 28. IV. 11. Biskra.
 156. (—) *T. kabylalis* (Autor? Mabille). 28. IV. 11. Biskra.
 157. (1291) *Aporodes noctuelia floralis* Hb. 13. V. 12. Biskra
 10. V. in Ham. Salahhin.

158. (1421) *Agdistis meridionalis* Z. 10. V. 12. Ham. Salahhin det. Rbl.).
 159. (2961) *Nothris verbascella* Hb. El Kroubs Tagfang 8. V. 12.; ehr lichte, südliche Form; stark abgeflogen (det. Rbl.).
 160. (3016) *Oecocesis gyonella* Gn. Raupen in Gallen an Limoniastrum cyoniamum knapp beim Bade Ham. Salahhin sehr gemein IV. 11. und V. 12. Herr Mitterberger, Steyr O.-Oe. teilte mir unterm 30. XI. 13 mit, dass die von mir vor 2 Jahren übersandten Raupen bis jetzt noch keinen Falter ergeben haben. Die Raupen befinden sich noch in lebendem Zustande in der Galle, ohne zur Verpuppung geschritten zu sein. Mir schlüpften die ersten Falter aus den Ende April 1911 mitgenommenen Gallen bereits Anfang Oktober desselben Jahres; kein Stück überwinterte weder als Puppe noch als Raupe. Die Puppenruhe hatte bei meinen Stücken 14 Tage gedauert. Die Ursache der Verspätung bei den Mitterberger's) Raupen dürfte wohl in gänzlich ungeeignetem Alpenklima zu suchen sein.
 161. (3282) *Depressaria discipunctella* H. S. 10. V. 12. Ham. Salahhin det. Rbl.).
 162. (3602) *Stigmatophora dohrnii* Z. Ende IV. 11. Biskra.
 163. (4693) *Nemotois latreillellus* F. 7. V. 12. Constantine (Tagfang).
 164. (4695) *N. pantherellus* Gn. Luc. 8. V. 12. El Kroubs (Tagfang).

Corrigenda:

- pag. 82, 12. Zeile von unten: *Euchloë falloui* kann nicht gerade als spezifische Biskraer-Art aufgefasst werden, da sich ihr Verbreitungsgebiet auch auf andere Teile Algeriens sowie auch Nordostafrika und die sinaitische Halbinsel erstreckt.
 pag. 83, 19. Zeile von oben: statt „Mitterber-Steyr“ lese man „Mitterberger-Steyr“.
 pag. 85, 9. Zeile von oben: Nach „Forma *biformata*“ ist zu streichen: „(ab. indiv.)“; da *biformata* die ständige Herbstform und keine Zufalls-Aberration repräsentiert.

Hosts of Insect Eggparasites in Europe, Asia, Africa and Australasia. with a Supplementary American List.

By A. A. Girault, Nelson N. Q., Austral.

(Fortsetzung aus Heft 4.)

Supplementary American Records.

(See Girault, 1907, 1911a.)

Hemiptera.

<i>Delphax saccharivora</i> . Antilles	<i>Anagrus armatus</i> (Ashmead)	Girault, MS. notes, 1913 (D. L. van Dine)
<i>Empoasca flavescens</i> . N. A.	<i>Anagrus armatus</i> (Ashmead)	Girault, 1913a, pp. 62—63
	? <i>Polynema consobrinus</i> Girault	id., ib., p. 197
<i>Goniopsis chrysocoma</i>	<i>Telenomus goniopsis</i> Crawf.	Crawford, 1913, pp. 244—245
<i>Ioriola arquata</i> . Trini- dad	<i>Trichogrammatella tristis</i> Girault	Girault, 1911 d, p. 128
	<i>Uscunella bicolor</i> Girault	Girault, 1911 d, p. 129
	<i>Tumidifemur pulchrum</i> Gir.	Girault, 1911 d, p. 125
<i>Ormenis</i> species. An- tilles	<i>Phanurus flavus</i> Dodd.	Girault, MS. notes, 1913

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für wissenschaftliche Insektenbiologie](#)

Jahr/Year: 1914

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Stauder Hermann

Artikel/Article: [Lepidoptetologische Ergebnisse zweier
Sammelreisen in den arktischen Atlas und die nördliche Sahara.
167-175](#)